

## **Summary zur Masterarbeit**

*„Wie kann betriebliches Gesundheitsmanagement erfolgreich in vorhandene Strukturen implementiert werden?“*

*Basisnahe integrative Prozessgestaltung am Beispiel von zwei diakonischen Altenpflegeeinrichtungen“*

von Iris Daas, MADM Kurs 10

In der vorliegenden Arbeit beschäftige ich mich nach der Beschreibung der Forschungsfrage zunächst mit den allgemeinen Inhalten von betrieblichem Gesundheitsmanagement. Dabei wird zwischen Geschichte, Definition, Kosten/Nutzen und Umsetzung unterschieden. Im Folgenden wird auf die besonderen Rollen von Führungskräften und älteren Mitarbeitenden und auf die theologische Relevanz des Themas eingegangen. Unterschiedliche Handlungsfelder, auf die das betriebliche Gesundheitsmanagement einwirkt werden behandelt.

Als Grundlagen für die Einführung und Weiterentwicklung von betrieblichem Gesundheitsmanagement fließen die Mitarbeiterbefragungen der Evangelischen Krankenhaus Schwerte (EKS) GmbH, einer Tochter der Diakonie-Mark-Ruhr gGmbH, in die Arbeit mit ein. Nach der Beschreibung der Ziele und Besonderheiten im betriebs-eigenen Gesundheitsmanagement, wird am Beispiel von zwei Altenpflegeeinrichtungen des Unternehmens der Versuch der basisnahen, integrativen Implementierung von Gesundheitsmanagementmaßnahmen in vorhandene Strukturen veranschaulicht.

Schließlich erfolgt eine Einschätzung der Vorgehensweise und der Ergebnisse mit sich daraus ergebenden Handlungsempfehlungen.